



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
Staatssekretariat für Bildung,  
Forschung und Innovation SBFi

# Die Anerkennung von Berufsqualifikationen

Im Kontext der Arbeitsintegration hochqualifizierter  
Flüchtlinge / vorläufig  
Aufgenommener (Drittstaatsangehörige)

**Frédéric Berthoud, Dr. iur.**

Koordinator für die Anerkennung von Berufsqualifikationen

**Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation SBFi**

Einsteinstrasse 2, 3003 Bern  
Tel. +41 58 465 58 66  
frederic.berthoud@sbfi.admin.ch

## Ziele

- Wofür ist das SBFi zuständig?
- Was ist mit der «Anerkennung von Berufsqualifikationen» gemeint?
- Reglementierung des Zugangs zu Berufen in der Schweiz;
- Die Anerkennung von ausländischen Qualifikationen im **politischen** und **wirtschaftlichen** Kontext erläutern;
- Die Anerkennungsregeln vorstellen;
- Die Fragestellung im heutigen Migrationskontext.

2

## ☝ Das SBFI

Das SBFI ist:

- die Schweizerische Kontaktstelle für die Anerkennung von Berufsqualifikationen;
- eine Anerkennungsstelle im Bereich der Berufsbildung und der Fachhochschulen;
- das federführende Amt für den dritten Teil des Personenfreizügigkeitsabkommens (Anerkennung von Berufsqualifikationen).

Das SBFI ist nicht:

- eine Berufsberatungsstelle;
- eine Aufsichtsbehörde anderer Anerkennungsstellen (ausser SRK).

3

## ☝ Der Begriff der Anerkennung (1)

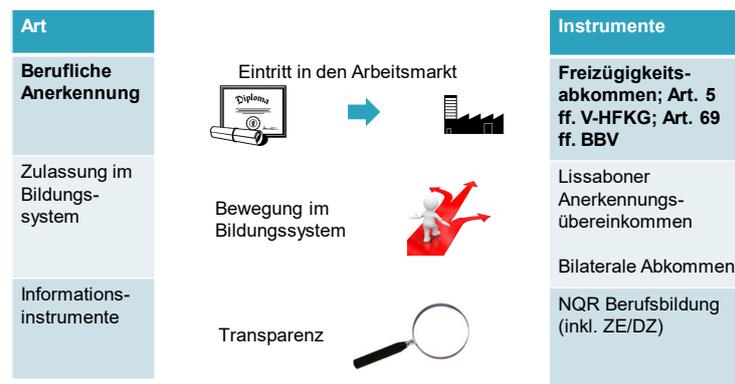
Im Bereich der Bildung kann der Begriff «Anerkennung» verschiedene Bedeutungen haben:



4

## Der Begriff der Anerkennung (2)

Im Bereich der **internationalen Anerkennung von Abschlüssen** wird zwischen verschiedenen Verfahren/Zwecken unterschieden:



5

## Die reglementierten Berufe (1)

Es gibt mehrere Reglementierungsarten:

- Haftpflichtversicherung;
- Eintrag in einem Register oder bei einer Berufskammer;
- Guter Leumund;
- Geeignete Räumlichkeiten;
- Bestimmte **Berufsqualifikationen**;
- usw.

Im Bereich der Anerkennung von Berufsqualifikationen ist ein Beruf reglementiert, wenn dessen Ausübung durch Rechts- oder Verwaltungsvorschriften an den Besitz einer bestimmten Qualifikation gebunden ist.

6

## Die reglementierten Berufe (2)

Wo kann ich herausfinden, welche Berufe reglementiert sind?

In der Schweiz: Liste des SBF  
([www.sbf.admin.ch/diploma](http://www.sbf.admin.ch/diploma))

In der EU: Datenbank der EU  
([www.http://ec.europa.eu/internal\\_market/qualifications/reqprof/index.cfm](http://ec.europa.eu/internal_market/qualifications/reqprof/index.cfm))

In Drittstaaten: ??? (Botschaften, Verbände, Behörde, usw. können Auskunft geben)

7

## Die reglementierten Berufe (3)

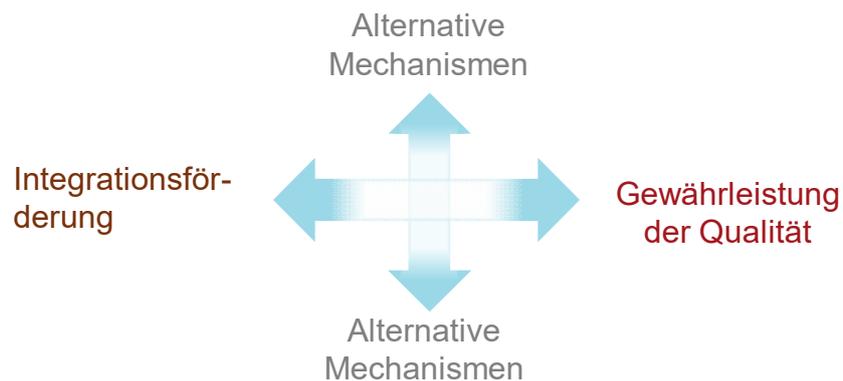
Fazit:

- Die Anerkennung eines ausländischen Abschlusses ist (sehr) selten eine **rechtliche** Hürde zur Integration in den Arbeitsmarkt.
- Sie kann aber häufiger eine **wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene** Hürde darstellen (keine Berücksichtigung einer ausländischen Qualifikation, wenn mehrere Inhaber inländischer Diplome auf dem Arbeitsmarkt zu Verfügung stehen).

8

## 🇨🇭 Abgrenzung und Bedeutung der DA (1)

Es gibt immer ein Spannungsfeld zwischen der Diplomanerkennung und weiteren Mechanismen:



9

## 🇨🇭 Abgrenzung und Bedeutung der DA (2)

Die Anerkennung von Berufsqualifikationen bezweckt die Feststellung der Gleichwertigkeit **abgeschlossener ausländischer Diplome**.

Sie darf nicht mit folgenden alternativen Instrumenten verwechselt werden:

- die Validierung von Bildungsleistungen;
- die Anrechnung vorheriger Ausbildungen im Rahmen einer Zulassung zum Studium.

Die Gesuchsteller müssen eine **berufsbefähigende** Ausbildung im Ausland abgeschlossen haben.

10

### 🇨🇭 Abgrenzung und Bedeutung der DA (3)

Die Diplomanerkennung hat natürlich eine Wirkung auf die Integration, aber sie ist nur ein Instrument unter vielen:

- Soziale und kulturelle Integration;
- Sprache;
- Integration der Familie;
- Wohnung;
- Kenntnisse des Arbeitsmarktes und der Arbeitskultur;
- usw.

Die Integration in einen Arbeitsmarkt ist immer ein **Prozess**.

11

### 🇨🇭 Abgrenzung und Bedeutung der DA (4)

Die Gleichwertigkeit soll aber ein **vertrauenswürdiges Produkt** bleiben. Damit die Arbeitgeber die Anerkennungen berücksichtigen und darauf Wert legen, muss sie gewisse **qualitative Kriterien** erfüllen.

Wenn eine ausländische Ausbildung der entsprechenden CH-Ausbildung nicht entspricht, kann die Gleichwertigkeit nicht ausgesprochen werden. In solchen Fällen muss der Gesuchsteller:

- **Ausgleichsmassnahmen** besuchen (werden nur bei regl. Berufen angeboten)
- den entsprechenden **Bildungsgang** in der Schweiz besuchen;
- usw.

Für die Berufsberatung stehen Berufsberater zur Verfügung!

12

## 🇨🇭 Abgrenzung und Bedeutung der DA (5)

Die verschiedenen Interessen/Spannungsfelder lassen sich wie folgt zusammenfassen:

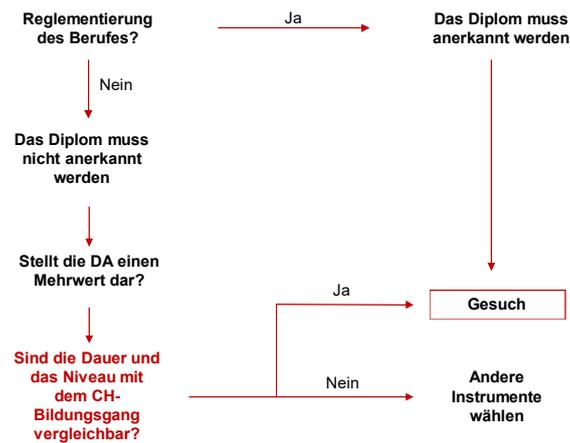
	Die Anerkennung liegt vor	Keine Anerkennung	Bemerkung
Nicht reglementierte Berufe	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gleichstellung mit inländischen Bewerbern;</li> <li>• «Marktbezogener» Vorteil.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zugang zum Arbeitsmarkt ist offen.</li> <li>• Der Arbeitsmarkt entscheidet.</li> </ul>	Rolle/Verantwortung der Arbeitswelt ↔ Aufgaben der Behörde
Reglementierte Berufe	Zugang zur Berufsausübung.	Kein Zugang zu reglementierten Berufen.	Problem der fehlenden recht. Grundlage; Parallelismus mit der Migrationspolitik der Schweiz.

## 🇨🇭 Anerkennungsregeln (Drittstaaten)

Bereich	Anerkennung möglich?	Kriterien	Betroffene Behörde
Berufsbildung und Fachhochschulen (EFZ, BP, HFP, HF-Studiengänge, Fachhochschulen)	Ja	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dauer</li> <li>• Inhalt</li> <li>• Stufe</li> <li>• Praktische Qualifikationen</li> </ul>	SBFI, SRK
Medizinalberufe (Arzt, Zahnarzt, Tierarzt, Apotheker, Chiropraktor) + Psychologen	Nein	-	BAG
Schullehrer	Ja		EDK

## Gesuche beim SBF

Wie kann ich wissen, ob ein Gesuch sich lohnt?



15

## Andere Instrumente

Berufsabschluss für Erwachsene

	Zwei Wege ohne Lehrvertrag		Zwei Wege mit Lehrvertrag	
	direkte Zulassung zur Abschlussprüfung	Validierung von Bildungsleistungen	verkürzte berufliche Grundbildung	reguläre berufliche Grundbildung
<b>Voraussetzung</b>	5 Jahre Berufserfahrung, davon einen Teil im angestrebten Beruf	5 Jahre Berufserfahrung, davon einen Teil im angestrebten Beruf	abgeschlossene obligatorische Schule oder gleichwertige Qualifikation, bereits erbrachte Bildungsleistungen	abgeschlossene obligatorische Schule oder gleichwertige Qualifikation
<b>Dauer</b>	je nach Vorbildung und gewählter Vorbereitungsart	individuell	1 bis 2 Jahre kürzer als reguläre berufliche Grundbildung	2 Jahre für EBA 3 oder 4 Jahre für EFZ
<b>Modus</b>	berufsbegleitend	berufsbegleitend	in der Regel Vollzeit	in der Regel Vollzeit
<b>Bildung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- betriebliche Bildung: nach Bedarf</li> <li>- Berufskunde und Allgemeinbildung: nach Bedarf</li> <li>- Überbetriebliche Kurse: nach Bedarf</li> </ul>	Nachweis beruflicher Handlungskompetenzen in einem Dossier und im Beurteilungsgespräch	<ul style="list-style-type: none"> <li>- betriebliche Bildung: im Lehrbetrieb</li> <li>- Berufskunde und Allgemeinbildung: in der Berufsfachschule</li> <li>- Überbetriebliche Kurse: im Kurszentrum</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- betriebliche Bildung: im Lehrbetrieb</li> <li>- Berufskunde und Allgemeinbildung: in der Berufsfachschule</li> <li>- Überbetriebliche Kurse: im Kurszentrum</li> </ul>
<b>Qualifikationsverfahren</b>	Qualifikationsverfahren gemäss Bildungsverordnung	Beurteilung des Dossiers Beurteilungsgespräch	Qualifikationsverfahren gemäss Bildungsverordnung	Qualifikationsverfahren gemäss Bildungsverordnung





**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**